

Beschwerdemanagement

Manches an unserer Schule (Organisation, Unterricht, Kooperation, Kommunikation und vieles mehr) lässt sich verbessern. Die Stephanusschule lebt von der Weiterentwicklung und ist auf Ihre Rückmeldungen angewiesen. Wenn Ihnen etwas aufgefallen ist, oder wenn Sie unzufrieden sind,

so wenden Sie sich **bitte an die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer Ihres Kindes**. Dort werden Ihre Anregungen oder Ihre Kritikpunkte angehört und ernstgenommen. Im direkten Gespräch werden Konflikte dort geklärt, wo sie entstehen.

Erst wenn keine Lösungen in Sicht sind, wenn Sie immer noch unzufrieden sind oder sich missverstanden fühlen, vereinbaren Sie einen Termin **mit der Schulleitung** oder wenden Sie sich **an die Klassenpflegschaft**.

Die Schulleitung hört Ihnen zu und wird zunächst keine Stellung für oder gegen eine Person beziehen, sondern mit der beteiligten Lehrkraft sprechen und deren Ansichten und Meinungen anhören.

So ist sichergestellt, dass alle Seiten gehört werden und Chancen zur Zusammenarbeit eröffnet werden.

Abhängig vom Konflikt werden weitere Gespräche folgen und eine Lösung gefunden, indem zum Beispiel gemeinsame Vereinbarungen innerhalb eines festgelegten Zeitraumes getroffen werden.

Kann jedoch der Konflikt nicht innerschulisch gelöst werden, so ist es möglich die **Schulaufsicht** (das Schulamt für den Kreis Paderborn) einzuschalten. Ebenso können **die Schulpflegschaftsvertreter** zu Rate gezogen werden.

Grundsätzlich nehmen wir alle Beschwerden ernst und gehen Problemen auf den Grund, um so die Qualität der Ausbildung Ihrer Kinder zu verbessern und die Zufriedenheit aller Beteiligten sicherzustellen.

Beschwerde:



Klassenlehrer/In

**Keine Lösung
möglich:**



**Schulleitung
oder
Klassenpflegschaft**

**Das Problem ist
nicht gelöst:**



**Schulaufsicht
oder
Schulpflegschaft**